



MITTEILUNGSBLATT
der Pensionistenabteilung **Stadlau**
10. Ausgabe Dezember 2011

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen!!!
Liebe Mitglieder !!!!

Schon wieder ist ein Jahr um. Zeit um Bilanz aus Sicht der Ortsgruppe zu ziehen. Mit unserem Pensionistenball starteten WIR im Februar unsere Aktivitäten in der OG. Es folgte ein Dia-Vortrag im März, und im April starteten WIR mit unserer ersten, von acht Autobus-Tagesfahrten. Im Juni wurden wir alle überrascht von Änderungen bei der a.t.Fahrbegünstigung. WIR veranstalteten für unsere Mitglieder Informationsveranstaltungen im OG-Heim, die sehr gut besucht waren. Unser Vorteil gegenüber anderen Ortsgruppen war, dass wir mit unserer Zeitung kurzfristig ALLE unsere Mitglieder verständigen konnten. Im August machten wir mit 45 Teilnehmern unsere Acht Tagefahrt nach Deutschland, mit dem Höhepunkt „Rhein in Flammen“. Ich glaube es war eine sehr schöne, erlebnisreiche Reise. Am besten man fragt einen der Mitgefahrenden, wie er Diese erlebt hat. Im Herbst führten wir unsere Jahresmitglieder-

Österreichische Post AG
Info.Mall Entgelt bezahlt
Retour an Postfach 555, 1008 Wien

versammlung mit Ehrungen langjähriger Gew.Mitglieder durch. Als Referent durften wir den BundesVors. der Pensionisten, Rudolf Srba begrüßen. Wir führen diese Veranstaltung seit 3 Jahren immer erst im Herbst durch, da wir erst im Laufe des Jahres die benötigten Daten erhalten. Ich möchte



hier auch Danke sagen, der **ÖBV**, der **SPARDA** Bank und dem **Gasthaus Selitsch** für ihre Unterstützung seit der 1.Ausgabe der PensionistenPost. Für uns ist es eine Möglichkeit, unsere Mitglieder von den Aktivitäten der OG und den Veränderungen die uns Pensionisten trifft zu informieren. Aktuelle Veränderungen, in unserer schnelllebenden Zeit, erfährt man nur vor Ort und für diese stehen wir jeden Mittwoch von 14:00-16:00 Uhr im OG-Heim zu Verfügung. Für viele Veränderungen, Auskünfte und Formulare braucht man Internet, auch das ist bei uns ab sofort möglich. Seit Ende November sind wir auch Direkt mit der Gewerkschaft vida Datenbank vernetzt. (Fortsetzung Seite 3)

Veranstaltungen/Termine 2012

Unser 17. Stadlauer-Pensionistenkränzchen findet am **23. Februar** im „Vorstadtbeisl Selitsch“ statt. Bitte sichert Euch rechtzeitig die Karten im **Vorverkauf** (inkl. Tischreservierung) ab **7.1.2011** um € 10.- im **Ortsgruppen-Heim** jeden **Mittwoch von 14.00 bis 16.00 Uhr**, oder beim Stv. Vorsitzenden **Münzker August 0664/1659398** sowie unter ☎ **0664/6145683** (OG-Telefon) und bei **Grete Klein**.

WIR freuen uns auf Euren Besuch.

Am 8. März 2012 findet ein Multi-Media Vortrag von Hongkong über Taiwan nach Vietnam und über Kambodscha nach Thailand statt. Das ist der 2. Teil unserer Kreuzfahrt 2011. Wie beim ersten Teil werden wir wieder bei Kaffee und Kuchen einen gemütlichen Nachmittag verbringen. Beginn ist wie immer um 15.00 Uhr.

Ab 8. März ist es auch möglich sich für unsere Autobustagesfahrten anzumelden. Das Programm findet ihr auf Seite 14. Wir hoffen, dass die Teilnahme wieder so gut wie im vergangenen Jahr ist (95% Auslastung).

ogb|vida Ortsgruppe STADLAU/DONAUSTADT
1220 WIEN, Am Bahnhof 1A

EINLADUNG

zum

17. Stadlauer-Pensionistenkränzchen

am Donnerstag 23. Februar 2012
im Vorstadtbeisl Selitsch
Konstanzigasse 17, 1220 Wien

Beginn: 15.00 Uhr
Musik: "Robert"

pensionistInnen **vida**
AUF DEIN KOMMEN FREUEN SICH DIE STADLAUER



Multimedia Dia-Vortrag

Kreuzfahrt 2011

Von Hongkong, Taiwan, Vietnam... am Donnerstag den 8. März 2012

Im Ortsgruppenheim
Beginn 15:00 Uhr

Es freut sich auf Euren Besuch
PENSIONISTENABTEILUNG Stadlau/Donaustadt



Fröhliche Weihnachten

und viel Glück und Gesundheit
im neuen Jahr 2012 wünscht
die Pensionistenabteilung Stadlau

Franz Burghart



Die Seite des Vorsitzenden

(Fortsetzung von Seite 1)



Somit ist, und auf das sind WIR stolz, unsere OG die Einzige, die so ein Informationsblatt hat. Die für Mitglieder, alle benötigenden Formulare per Internet besorgen kann. Bei der Grippeimpfung wurden wir überrannt. 172 Impflinge nahmen das Angebot an, sich im OG-Heim impfen zu lassen.



Viele nutzten die Wartezeit um mit schon lange nicht gesehenen Kollegen Neuigkeiten auszutauschen. Zur Information: Das Ambulatorium (VAEB) am Wiedner Gürtel übersiedelt nun endlich Mitte Jänner auf den Praterstern. Für uns aus dem 22. Bezirk, jetzt mit U1 und U2 rasch erreichbar. Dort wo früher die Tankstelle war, steht das neue Gebäude der ÖBB. Eingang durch die

Drehtür, vorbei am Empfang im Innenhof, und schon hat man das Ambulatorium erreicht. Auch ein Aufzug ermöglicht das barrierefreie Erreichen.

Zum Abschluss wünsche ich allen Mitgliedern und ihren Angehörigen schöne Feiertage, Gesundheit und ein Wiedersehen bei unseren Veranstaltungen der Ortsgruppe Stadlau/Donaustadt im Jahr 2012.

Franz Burghart

Vorsitzender der OG - Stadlau/Donaustadt



ÖBV Wien
01/405 55 11
wien@oebv.com

www.oebv.com

**Frohes Fest
wünscht
Ihre ÖBV!**

Das ÖBV Programm für Senioren

- > Sparen zu Top ÖBV Konditionen
- > Unfallschutz
- > Hohes Taggeld im Spital
- > Hinterbliebenenvorsorge
- > Vorsorge für Ihre Enkelkinder



Mit der ÖBV durchs Leben

Informationsveranstaltung für Ortsgruppenmitglieder über die Änderungen bei der a.t.Fahrbegünstigung bzw. Steuerticket

ÖBB
Konzernvertretung

vida
WIR LEBEN GEWERKSCHAFT

a.t. Fahrbegünstigung

ab 1.1.2012

**am Mittwoch 21. Dezember
um 9 Uhr 30 im**

**Ortsgruppenheim
1220 Wien, am Bahnhof 1a**

Eingang Hofseitig!!!

Ein Thema das uns seit Mitte des Jahres beschäftigt ist die Veränderung der a.t.Fahrbegünstigung. WIR führten in unserer Ortsgruppe im Juli Informationsveranstaltungen durch, die sehr gut besucht waren, wo WIR unseren damaligen aktuellen Wissensstand zu diesem Thema weitergaben. Seit Sommer hat sich wieder einiges verändert. Mit 1.1.2012 gibt es das Steuerticket, es wird Umsatzsteuer (10%) verrechnet. Bei jeder Pauschalversteuerung bzw. Steuerticket fällt die Umsatzsteuer an. Bisher wurde nur 20% des Umsatzsteuerbetrags verrechnet - neu wird 100% berechnet. Alle diese Veränderungen behandeln WIR bei unserer oben angekündigten Info-Veranstaltung. Weiteres haben WIR in der Ortsgruppe INFO-Blätter aufgelegt, mit dem Thema **1 a.t.Fahrbegünstigung NEU** **2 Hilfestellung bei Todesfall** (Adressen, Kontakte.....). Diese sind ab sofort in der Ortsgruppe erhältlich.

1 info vida
OG-Stadlau/Donaustadt

a.t.Fahrbegünstigung NEU

Alle Veränderungen und Infos zusammengefasst: Stand Dezember 2011

Nutzungsbestimmungen zur a.t. Fahrbegünstigung mit a.t. Fahrbegünstigungs-Fristenschein und a.t. Fahrbegünstigungs-Fahrtausweis

Allgemeines
Diese Nutzungsbestimmungen sind Bestandteil der a.t. Fahrbegünstigung im Rahmen der a.t. Fahrbegünstigung.

Berechtigte
Die a.t. Fahrbegünstigung ist ausschließlich für die a.t. Fahrbegünstigung im Rahmen der a.t. Fahrbegünstigung vorgesehen.

Nachweis der Berechtigung
Die Berechtigung zur a.t. Fahrbegünstigung ist durch den a.t. Fahrbegünstigungs-Fristenschein oder den a.t. Fahrbegünstigungs-Fahrtausweis nachzuweisen.

Geltungsbereich
Die a.t. Fahrbegünstigung ist ausschließlich für die a.t. Fahrbegünstigung im Rahmen der a.t. Fahrbegünstigung vorgesehen.

Geltungsdauer
Die a.t. Fahrbegünstigung ist ausschließlich für die a.t. Fahrbegünstigung im Rahmen der a.t. Fahrbegünstigung vorgesehen.

7 Schritte für das Ticket am Fahrkartensautomat!!!

2 info vida
OG-Stadlau/Donaustadt

BEI TODESFALL:

Kontakt
Adresse:
1100 Wien, Clemens-Holzmeister-Strasse 6, Haus A

Servicezeiten:
Die Mitarbeiterinnen des Pensionservices stehen Ihnen für persönliche oder telefonische Auskünfte derzeit Montag bis Donnerstag von 8:00 bis 16:00 zur Verfügung.

Telefon:
+43(1) 83000 32500 - 1 für Todesfälle und Zuteilung von Witwen- und Waisenspenden
+43(1) 83000 32500 - 2 für Angehörigen der a.t. Fahrbegünstigung
+43(1) 83000 32500 - 3 für Angehörigen des Bundespflegegeldes
+43(1) 83000 32500 - 4 für Fragen zu Pensionsleistungen und sonstige Auskünfte

Fax:
+43(1) 83000 32521

E-Mail:
pensionservice@oebb.at

Anreise:
Ab Südbahnhof:
Südbahnhof bis Bahnhof Meidling, Ausgang Scheifkaplatz, Buslinie 78 bis Clemens-Holzmeister-Strasse
Ab Westbahnhof:
Westbahnhof bis Bahnhof Meidling, Ausgang Scheifkaplatz, Buslinie 78 bis Clemens-Holzmeister-Strasse

Unbestätigt ist, dass ab 1. Jänner 2012 die Altersgrenze der Senioren bei Männern an das Antrittsalter der Frauen angepasst wird (für VORTEILScard Senioren ab 60 Jahre). Diese wird für die Berechnung benötigt. Der Steuerrechner der vida wird wenn alles abgehandelt ist – neu ins Netz gestellt und ist für ALLE vida Mitglieder auf der Homepage der Gewerkschaft einsehbar.

Es sollten (am Postweg) schon in den letzten Tagen, die Freifahrtscheine 2012 und der persönliche Code von der ÖBB, bei allen Bediensteten/Pensionisten zugestellt worden sein. Sollte das nicht der Fall sein, dann das ÖBB-Shared Services Center (früher DLG) kontaktieren!!! ☎ 01/93000/32500



Am **7.Dezember 2011** findet wieder an einigen Verkehrsknoten in Wien, die **AK-Fahrplanverteilaktion 2011**, in der Zeit von 06:00 bis 09:00 Uhr statt.

Wer diesen Termin versäumte (oder als Pensionist verschlief), kann sich das Fahrplanheft ab **Mittwoch 7.12.2011** in der **Ortsgruppe abholen**, solange der Vorrat reicht!!!

Ergebnis der abgeschlossenen Pensionsverhandlungen

Alle Pensionen bis zu einem Betrag von € 3 300,- werden voll mit 2,7% angepasst. Darüber hinaus bis zu einem Betrag von € 5 940,-, reduziert sich der Prozentsatz gleitend auf 1,5%. Für Pensionen über € 5 941,- Brutto gibt es dann 1,5%. Durch diese Einigung erhalten fast **99% aller Pensionsbezieher, die volle Erhöhung ihrer Pension um 2,7%**. Im ASVG-Bereich sind das **alle** Pensionsbezieher, im öffentlichen Dienst sind es fast 90%.

Die Streichung des Alleinverdienerabsetzbetrages (AVAB) mit 1.1.2011 hat bei den betroffenen PensionistInnen einen ungeheuren Proteststurm hervorgerufen. Nachdem auch der Verfassungsgerichtshof in dieser Frage eine negative Entscheidung getroffen hat, haben wir über Lösungen verhandelt. Es wurde erreicht, dass vor allem für die kleineren Pensionen, das sind in diesem Fall Pensionen bis zu € 1.750,-, **wieder der Absetzbetrag gewährt** wird.

Durch die Streichung des AVAB kam es bei der Berücksichtigung von Sonderausgaben zu Benachteiligungen. Auch hier wurde zugesagt, dies im Interesse der Senioren zu sanieren.

(INFO Pensionisten/ÖGB Zentrale)

Sparen mit höchsten Zinsen

Speziell für Vida-Mitglieder bietet die SPARDA als Partnerbank der Vida die ZinsvorteilsCard mit besonderen Konditionen an:

- ▶ Höchste Zinsen, betragsunabhängig
- ▶ Täglich fällige Einlage
- ▶ Auch mit eBanking disponierbar
- ▶ Geldbehebung an jedem inländischen Bankomaten
- ▶ Gratis Kontoführung und kostenlose Erstkarte

Verzinsung:
1,625 %
p.a.
(Stand 10.10.2011)

Vida-ZinsvorteilsCard

SPARDA Bank
1020 Wien, Nordbahnstraße 5
Telefon 01 / 214 24 51, Basa 880 / 24188

Wir schauen auf Ihr Geld www.spardawien.at

Die SPARDA BANK hat für ALLE **VIDA-Mitglieder** eine ZinsvorteilsCard. Die Vorteile siehe nebenstehend.

Was benötige ich und wie komme ich zu einer solchen?

Ich nehme meine **VidaCard**.....



.....einen **Lichtbildausweis** (Reisepass, Führerschein, Personalausweis), nicht den ÖBB Ausweis (at.Fbg.) und besuche die Sparda Bank in der Nordbahnstraße 5, 1020 Wien (wenige Schritte vom Bahnhof Praterstern entfernt). Wenige Minuten später habe ich meine **Vida-ZinsvorteilsCard**.

Ein Thema bei unserer Jahresmitgliederversammlung war auch der Scheckkartenführerschein. Hier zusammengefasst wann, wo, wie lange gültig... usw. (Info aus HELP.gv.at)

Alle Papier- und Scheckkartenführerscheine für die Klassen A (Motorrad) und B (Pkw), die **bis 18. Jänner 2013** ausgestellt werden bzw. wurden, bleiben **bis 18. Jänner 2033** gültig. Voraussetzung ist, dass Namen und Daten im Führerschein noch lesbar sind und die Betreffende/der Betreffende auf dem Foto eindeutig erkennbar ist.

Scheckkartenführerscheine, die **ab 19. Jänner 2013** ausgestellt werden, sind, vergleichbar den Reisepässen, für die Dauer von **15 Jahren befristet**. Die Befristung soll dazu beitragen, dass das Foto im Führerschein dem gegenwärtigen Aussehen der Betreffenden/des Betreffenden entspricht und sie/ihn eindeutig erkennen lässt.



Ärztliche Untersuchungen oder Fahrprüfungen werden anlässlich der Fristverlängerung nicht vorgenommen.

Zuständige Stelle

Jede Führerscheinbehörde in ganz Österreich

- In **Städten mit Bundespolizeidirektion**: die **Bundespolizeidirektion**,
- In **Wien**: das **Verkehrsamt**
- In Städten ohne Bundespolizeidirektion bzw. in Gemeinden: die **Bezirkshauptmannschaft**

Verfahrensablauf

Bei einem **Umtausch** des alten Führerscheins haben Sie folgende Möglichkeiten:

- **Der alte Führerschein wird abgegeben**
Der alte Führerschein wird bei der Behörde abgegeben und Sie erhalten einen vorläufigen Führerschein. Nach Bezahlung der Gebühr direkt bei der Behörde wird der neue Führerschein innerhalb von fünf bis zehn Tagen per Post als einfache Briefsendung zugestellt.
- **Der alte Führerschein wird behalten**
Nach Bezahlung der Gebühr direkt bei der Behörde kann der neue Führerschein innerhalb von fünf bis zehn Tagen bei der Behörde abgeholt und der alte Führerschein dort abgegeben werden.

Es gibt auch die Möglichkeit einer **Expressherstellung** (Mehrkosten 16 Euro). Dann wird der Führerschein innerhalb von ungefähr zwei Tagen zugestellt.

Der **vorläufige Führerschein** enthält alle Daten, die auch der Führerschein beinhaltet (neben den Personaldaten und Führerscheinklassen auch etwaige Befristungen, Beschränkungen und Auflagen).

Der vorläufige Führerschein ist nur **gültig**:

- Maximal vier Wochen lang ab Aushändigungsdatum (Frist kann nicht verlängert werden)
- In Verbindung mit einem **amtlichen Lichtbildausweis**
- Innerhalb Österreichs

HINWEIS

Nach der Zustellung des Führerscheins wird der **vorläufige Führerschein ungültig**, muss **aber nicht** bei der Behörde **abgeliefert werden**.

Erforderliche Unterlagen

- Amtlicher Lichtbildausweis
- Alter Führerschein
- Ein Passfoto (Hochformat 35 mm x 45 mm) nicht älter als sechs Monate (wenn möglich nach bestimmten Passbildkriterien)
- Eventuell Bestätigung der Meldung (Meldezettel, erleichtert die Abwicklung bei der Behörde)
- Gegebenenfalls Heiratsurkunde, Scheidungsbeschluss oder Scheidungsurteil bzw. amtliche Unterlagen, die die Namensänderung belegen (**nur bei Namensänderung**)

INFORMATION ZUR ÄNDERUNG DES BUNDESPFLEGEgeldGESETZES

AB 01.01.2012

Ab 01.01.2012 wird die bisherige Zuständigkeit der ÖBB-Shared Service Center GmbH für die Feststellung und Auszahlung des Pflegegeldes per Gesetz an die Versicherungsanstalt für Eisenbahner und Bergbau (VAEB) übertragen.

Das bedeutet, dass die ÖBB-Shared Service GmbH Pflegegeld **am 01.12.2011 letztmalig für Dezember 2011** auszahlt.

Weiteres ergeben sich ab 01.01.2012 folgende Auswirkungen

Ihr Ansprechpartner für Angelegenheiten des Pflegegeldes und der Kriegsgefangenenentschädigung ist die

Versicherungsanstalt der Eisenbahner und Bergbau Pensionsversicherung

1060 Wien, Linke Wienzeile 48-52 ☎ 050-2350-33300

FAX: 050-2350-73200 E-Mail: pv@vaeb.at

Die Auszahlung von Pflegegeld erfolgt generell durch die VAEB. Änderungen von Bankverbindungen sind an die VAEB zu melden. Änderungen in den Voraussetzungen für den Bezug von Pflegegeld (z.B. Wohnsitzwechsel, Meldung von anzurechnenden Leistungen, Krankenhausaufenthalte) sind binnen vier Wochen der VAEB bekannt zu geben. Anträge für Pflegegeld sind an die VAEB zu richten.

astkuechen.at
Ihr Vorteil
20 Jahre Erfahrung
Günstiger als große Möbelhäuser
Beratung + Planung + Verkauf
1 Jahr Preisgarantie
Lieferung + Montage mit Strom
+ Wasseranschluss
Unser Komplettservice
Austausch von bestehenden Küchen
Demontage + Entsorgung
Vermittlung von zuverlässigen Partnern
Installateur-Elektriker-Maler-Bodenleger
Lieferfirmen
DAN KÜCHEN FM KÜCHEN
Miele Küppersbusch Siemens Teka
Damixa Blanco
Wir planen gerne für Sie
Alfred Strnad unter 0676/5207965

*Bei vorzeigen dieser Seite
erhalten **Vida Mitglieder der
OG - Stadlau/Donaustadt**
eine Planungsstunde nach
Voranmeldung **KOSTENLOS***

astkuechen.at
Komplettküche FM
3,5 Laufmeter
Unterschranke, Platte, Lichtblende
Oberschrank, Gesimse
im **LAUFMETERPPREIS** enthalten
1 Rolloschrank
1 Vorratsschrank
2 Glasschränke
inklusive
Geräte Set Küppersbusch
Einbauherd
Ceran Kochfläche
Flachschildhaube
Kühlgerät A+
Spüle Teka
€4.500.-

DANKÜCHEN KÜCHEN STUDIO ALFRED STRNAD

astkuechen.at
**Alfred Strnad
Küchen Studio**
2514 Traiskirchen
Wr. Neustädter Straße 10 an B 17
Mobil: 0676/52 07 965
Fax 02252/54 853
Mail: ast-kuechen@aon.at
www.astkuechen.at

Tel. 0676/5207965
www.astkuechen.at

Jahresmitgliederversammlung 2011 mit Mitgliederehrung



Am **4. Oktober 2011** fand im Gasthaus Selitsch unsere **Jahresmitgliederversammlung** statt. Als Referent konnten wir den Bundesvorsitzenden der Pensionisten Vida **Rudolf Srba** begrüßen. In seinem Referat berichtete er über die aktuellen Themen wie Fahrbegünstigung NEU, von den gewünschten Änderungen beim Pensionsversicherungsbeitrag, u.v.m.. In der anschließenden Diskussion wurden alle Fragen ausreichend beantwortet. Auch stellte der Vorsitzende unserer Region 5, Koll. **Peter Kuda**, seine Region vor. Die Ehrung von Mitgliedern zur langjährigen Gewerkschaftszugehörigkeit führte im Anschluss der OG-Vorsitzende gemeinsam mit dem Bundesvorsitzenden durch.



Unsere Jubilare zur 40, 50 und 60 Jahre Gewerkschaftszugehörigkeit



Walter Geyer



Antal Lackner



Bernhard Mohr



Johann Stuttner



Erich Tod



Viktor Bruckner



Josef Dori



Johann Stettner



Franz Lehensteiner



Josef Stift



Richard Tauber



Karl Valentin

Unsere Autofahrten 2011

Acht Tagesfahrten führten wir 2011 durch. Unsere Ausflugsziele wurden sehr gut angenommen. Durch die NiederösterreichCard ersparten wir uns vor Ort die Eintritte oder Aufstiegshilfen. Wir werden dies auch bei unseren Busfahrten 2012 fortsetzen, da fast alle unserer Mitfahrer diese Card besitzen. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Mitreisenden bedanken, für die Pünktlichkeit und Disziplin bei ALLEN Tagesfahrten.



Unterwegs zum....



... Benediktinerstift Melk...



.... Mariazell und Bürgeralpe...



...Wasserleitungsmuseum u. Rax.....Sigmundsherberg und Heldenberg... ...Sopron/ Pannonhalma (Ungarn)..



..Apfelfahrt mit Stift Vorau...



...Ganslessen in Kalladorf...



und zum Abschluss Adventfahrt Hadres.

Unsere 8-Tagefahrt „**Rhein in Flammen**“ mit 45 Teilnehmern war ein voller Erfolg. Monatelang im Voraus war diese Reise schon ausgebucht. Höhepunkt dieser Reise war der Besuch der Bundesgartenschau in Koblenz, die Tagesfahrt mit dem Schiff auf der Mosel nach Cochem, die Eifelrundfahrt mit dem schmucken Städtchen Ahrweiler und dem Nürburgring. Am Samstag war es dann soweit. Mit dem Schiff Moby Dick, fuhren wir von Bonn den Rhein stromaufwärts nach Boppard. Dort startete am Abend der Schiffskonvoi (85 Schiffe) Richtung Koblenz.



Wir Gratulieren:



Karl Valentin 80.Geb.



Putz Pepi 94.Geb.



Viktor Bruckner 80.Geb.



Edwin Huber 85.Geb.



Anna Wiesinger 93.Geb.



Friederike Kogl 90.Geb.

Wir möchten nochmals darauf hinweisen, dass die Gratulationen für Hochzeitsjubiläen seit 1.1.2011 nicht mehr durchgeführt werden.
Begründung:
Die Gewerkschaft vida führt keinerlei Aufzeichnungen über Eheschließungen. Die DLG (ÖBB) übermittelt uns aus Datenschutzgründen somit keinerlei Daten mehr. Somit können wir leider diese Ehrungen (Hochzeitsjubiläen) nicht mehr durchführen.



Alfred Nittmann 80.Geb.

Information



Juli 2011

Neue einheitliche Kostenzuschussregelung für Mundhygiene

Die Versicherungsanstalt für Eisenbahnen und Bergbau (VAEB) steht traditionell dem Präventionsgedanken sehr aufgeschlossen gegenüber. Auch im Bereich der Zahngesundheit ist uns Prävention sehr wichtig.

Die VAEB hat daher ab 1. Jänner 2008 als erster und bisher einziger Versicherungsträger für Leistungen der Mundhygiene, die bei einem/einer niedergelassenen Zahnarzt/Zahnärztin in Anspruch genommen werden, einen Kostenzuschuss von höchstens € 30,-- innerhalb von 12 Monaten festgesetzt. Mehr als 12.000 Anträge auf diesen Zuschuss pro Jahr bestätigen die Richtigkeit unserer Leistung.

Aufgrund einer gesetzlichen Änderung dürfen nunmehr auch die Ambulatorien der Krankenversicherungsträger präventivmedizinische Leistungen im Zahngesundheitsbereich anbieten.

Aus diesem Grund hat die Generalversammlung der VAEB im Rahmen der Neufassung der Satzung (Satzung 2011) **ab Juli 2011** eine einheitliche Kostenzuschussregelung für den niedergelassenen Bereich und die Zahnambulatorien der VAEB festgelegt, die wir Ihnen überblicksmäßig im Folgenden darstellen wollen:

Inanspruchnahme dieser prophylaktischen Maßnahmen



in einem Zahnambulatorium der VAEB	bei einem niedergelassenen Zahnarzt
Es handelt sich um keine Kassenleistung ; daher muss die Leistung vorerst bezahlt werden.	
zu bezahlender Tarif: <ul style="list-style-type: none"> o bei der ersten Sitzung: € 60,00 o bei jeder weiteren Sitzung (Recall): € 35,00 Tarife werden erstmals zum 1. Jänner 2012 mit dem Zahnbehandlungsfaktor erhöht. Die Erbringung der Ersten Sitzung bzw. die damit einhergehende Verrechnung erfolgt nach Einschätzung durch den behandelnden Arzt , ob der Zustand der Zähne eine Erstbehandlung oder eine Recall-Sitzung erfordert.	Tarif wird vom Zahnarzt festgelegt und liegt in der Regel über den kostendeckenden Tarifen der Zahnambulatorien der VAEB
Bei Inanspruchnahme der Mundhygiene in einem Zahnambulatorium der VAEB wird der zustehende Kostenzuschuss bereits bei der Legung der Honorarnote berücksichtigt.	Unter Vorlage der saldierten Rechnung kann bei der VAEB ein Kostenzuschuss beantragt werden.
Der Kostenzuschuss steht nur anspruchsberechtigten Personen der VAEB ab dem vollendeten 12. Lebensjahr zu, deren Beitragsgrundlage im jeweils vorangegangenen Kalenderjahr die Höchstbeitragsgrundlage nicht übersteigt .	
Die Höhe des Kostenzuschusses beträgt im Jahr 2011	
<ul style="list-style-type: none"> o für die Erstsitzung: € 60,00 o für jede weitere Sitzung (Recall): € 35,00. 	
Der Zuschuss für die Erstsitzung wird nur einmalig gewährt. Sollte eine wiederholte Erstsitzung notwendig sein, wird nur der Zuschuss für die Recall-Sitzung gewährt. In 6 Monaten kann maximal ein Zuschuss ausbezahlt werden.	
Die Zuschussbeträge werden – analog zu den Tarifen der VAEB-Ambulatorien – ebenfalls mit dem Zahnbehandlungsfaktor erhöht (erstmalig mit 1.1.2012).	

Service: Abkürzungen am ÖBB-Pensionsabschnitt

Im monatlichen ÖBB-Pensionsabschnitt werden aus Platzgründen Abkürzungen verwendet. Da dies bei den KollegInnen oft zu Unklarheiten führt, finden Sie hier die Bedeutung dieser Kürzel vollständig aufgelistet.

ALLEINV	Alleinverdiener-/Alleinerzieherabsetz-Betrag
AUSLZLG	Auslandszulage
BEHB-VA	Behandlungsbeitrag VAEB
BETRKO	Betriebskosten
BEZERS	Bezugsersatz (Pensionsrückzahlung)
BRUTTO	Bruttopension
EINBEH	Abzug in besonderen Einzelfällen
EINM.ZL	Einmalzahlung zur Pension
ERG-ZLG	Ergänzungszulage
ESPERAT	Vereinsbeitrag Esperantoverein
EUV-LIN	Unterstützungsverein Linz
FAHRBEG	Beitrag zur a.t. Fahrbegünstigung
FREIBTR	Lohnsteuerfreibetrag
GELDAUH	einmalige Geldaushilfe
GES.ABZ	Summe der gesetzlichen Abzüge
GEW.BTG	Gewerkschaftsbeitrag
HEIZG	Heizung/Kosten
HZ	Haushaltszulage
KIZU	Kinderzulage
KULTURV	Vereinsbeitrag an den Kulturverein
KV-BEIT	Krankenversicherungsbeitrag
LST-BEM	Lohnsteuerbemessungsgrundlage
LST-BMS	Lohnsteuerbemessungsgrundlage für Sonderzahlung
LST-L	Lohnsteuer für den laufenden Betrag
LST-S	Lohnsteuer für den sonstigen Betrag
MIETE	Miete
MUSIK	Vereinsbeitrag an den Eisenbahner-Musikverein



NEB-ZLG	Nebengebühreuzulage
NETTO	Pension nach Abzug der gesetzlichen Abzüge
OEBV	Prämien für die österreichische Beamtenversicherung
PB/PV	Pensionssicherungsbeitrag
PEN-BEM	Pensionsbeitragsbemessungsgrundlage
PENSION	Pension (=Ruhe- oder Versorgungsgenuss)
PFÄNDG	Pensionspfändung
PFLEGEG	Pflegegeld
PFLGERS	Ersatz (Rückforderung) von Pflegegeld
PHILAT	Vereinsbeitrag an die Philatelisten
RATEDAR	Rückzahlungsrate für Pensionsvorschuss
RESTDAR	offener Pensionsvorschuss
RESTER	offene Restschuld bei Überzahlung
RUH-BTG	ruhend gestellter Pensionsteil
SBFBG	Sachbezug Fahrbegünstigung (Lohnsteuer und Sozialversicherungspflichtig)
SBMIETE	Sachbezug Miete (Lohnsteuerhinzurechnungsbetrag)
SBSTROM	Sachbezug Strom (Lohnsteuerhinzurechnungsbetrag)
SONDERP	Sonderpension
SPORT	Vereinsbeitrag Eisenbahnersport
STUDUST	Studienunterstützung
SV-BEM	Krankenversicherungsbeitragsgrundlage
UV-Linz	Beitrag a. d. Unterstützungsverein Linz
VERPFLK	(Teil) Ersatz an Verpflegungskosten an den Sozialhilfeträger
WAISENV	Unterstützungsbetrag an den Waisen- und Unterstützungsverein
WTW-ABF	Abfindungszahlung an die Witwe nach Wiederverhehlung
ZUK.SI	Beitrag für die Zukunftssicherung

Info der OG-Stadlau/Donaustadt



Tanz- und Unterhaltungsmusik
für Partys, Hochzeiten,
Geburtsstagsfeiern, Bälle, etc...

music Uschi & Herbie

Tanz- und Unterhaltungsmusik Duo - Trio - Quartett

Herbert Jilg
1220 Wien
E-Mail: herbie.jilg@aon.at
Tel.: 0664/103 34 89

Uschi Salomon
3430 Tulln
E-Mail: uschi.salomon@gmx.at
Tel.: 0699-124 73 061

www.uschi-herbie.at



Das hat Kurt Tucholsky **1930** (!) geschrieben!

Wenn die Börsenkurse fallen,
regt sich Kummer fast bei allen,
aber manche blühen auf:
Ihr Rezept heißt Leerverkauf.

Keck verhökern diese Knaben
Dinge, die sie gar nicht haben,
treten selbst den Absturz los,
den sie brauchen - echt famos!

Leichter noch bei solchen Taten
tun sie sich mit Derivaten:
Wenn Papier den Wert frisiert,
wird die Wirkung potenziert.

Wenn in Folge Banken krachen,
haben Sparer nichts zu lachen,
und die Hypothek aufs Haus
heißt, Bewohner müssen raus.

Trifft's hingegen große Banken,
kommt die ganze Welt ins Wanken -
auch die Spekulantenbrut
zittert jetzt um Hab und Gut!

Soll man das System gefährden?
Da muss eingeschritten werden:
Der Gewinn, der bleibt privat,
die Verluste kauft der Staat.

Dazu braucht der Staat Kredite,
und das bringt erneut Profite,
hat man doch in jenem Land
die Regierung in der Hand.

Für die Zehen dieser Frechen
hat der kleine Mann zu blechen
und - das ist das Feine ja -
nicht nur in Amerika!

Und wenn Kurse wieder steigen,
fängt von vorne an der Reigen
ist halt Umverteilung pur,
stets in eine Richtung nur.

Aber sollten sich die Massen
das mal nimmer bieten lassen,
ist der Ausweg längst bedacht:
Dann wird bisschen Krieg gemacht.

Autobusfahrten 2012

22.März	Heiligenkreuz Zisterzienserabtei und Stadtmuseum Traiskirchen *
12.April	Kittenberger Erlebnispark und Garten Tulln *
10.Mai	Schneeberg Auffahrt mit den Salamander *
Mittwoch 6.Juni	Schloss Artstetten u. Waldviertler Schmalspurbahn *
Freitag 31.August	Sigmundsherberg und Stift Altenburg *
Termin ? .September	Brünn und Umgebung *mit 
4.Oktober	Apfelfahrt (Steiermark)
8.November	Stift Klosterneuburg* und Ganslessen in Kalladorf
6.Dezember	Adventfahrt Würflach Johannesbachklamm

Abfahrt ab Ortsgruppenheim 8.00 Uhr, ab Mergenthalerplatz 15 Minuten früher.

Änderungen bezüglich Termin, Programm und Abfahrtszeiten sind vorbehalten!

Anmeldung ab 8.März (Dia-Vortrag) und Fahrkarten sind jeden **Mittwoch** von 14.00-16.00 Uhr im Ortsgruppenheim erhältlich oder ☎ 0664 61 45 683!!!



Wozu hat man Freunde



WÜSTENROT –BAUSPAREN

3 Jahre Prämiengarantie von 4%, wird vom Staat und Wüstenrot bezahlt,
+ **3,5% Bauspar-Startzinsen**, für die ersten 12 Kalendermonate.
Für **Jugendbausparer** (bis 25 Jahre) sogar **4%** im ersten Jahr.

Auch bei **Sachversicherungen** wie Kfz, Eigenheim/Haushalt und Rechtsschutzversicherungen bietet **WÜSTENROT** Ihnen eine 3 Jahre Prämiengarantie.

Auskunft und Beratung:
WÜSTENROT-Sparberaterin

Edith BURGHART ☎ 02259/7156

Sonderaktionen vorerst bis **31.12.2011** gültig



**Wir gedenken unseren
im Jahr 2011 verstorbenen Mitgliedern:**

**Oskar GUTSCHER
Karl WASCHITZKA
Kurt BRAUNSTEINER
Elfriede HAJEK
Friedrich BAYER
Alfred KODYM
Kurt ZIMULA
Adolf RESINGER
Werner BOGNER
Philipp SZIVAK
Anton DAURER**

Wir fühlen mit allen, die den Verstorbenen nahestanden.

Impressum:

Herausgeber:

Pensionistenabteilung
OG Stadlau
1220 Wien
Am Bahnhof 1a

Redaktion:

Franz Burghart

Hersteller:

Global Druck (Linz)


Fotos:

Walter Bocher
Franz Burghart

WIR stehen **unseren Mitgliedern** für Auskunft und Hilfe
bzw. für Anmeldung zu unseren Tages-Autobusfahrten

jeden Mittwoch im Ortsgruppenheim in der
Zeit von

14.00 bis 16.00 Uhr zur Verfügung!!!!

 **0664 61 45 683**

1220 Wien Am Bahnhof 1a (Eingang hofseitig)

Stadlauer Vorstadtbeisl Selitsch

Saisonale Spezialitäten, Wiener Küche zubereitet von Selitsch jun. & sen.
Öffnungszeiten: Di.Do.Fr. 9–23 Uhr, Samstag 9-23 Uhr, Mittwoch, Sonn- u. Feiertag 9-15 Uhr

Do 22.12. *Weihnachtsfeier mit den Brüdern Ossi und Rudi Schopf, für Stammgäste, Freunde, Bekannte,...Eintritt frei!!!*

24.12. *Geschlossen*

Sa 31.12. *Silvesterfeier mit Franz aus Simmering*

Sa 14.01. *Die Flamingos*

Do 19.01. *Die Old Knackers, Walter Hojsa/Kurt Schaffer*

Fr 20.01. *Die Weltpartie & Der Lustige Hermann*

Sa 28.01. *Die Stehaufmandl*

Di 07.02 bis So 12.02. *von 9:00 bis 15:00 Uhr Geöffnet (Energiewoche)*

Fr 17.02. *DIE 3, Korner-Klement-Frei; Die Besten Austropop Hits Und Klassiker; Bekannt aus „Der Großen Chance“*

Sa 18.02. *Kinderfaschingsfest, Spiel, Tombola, Zauberei,.. ca. 14:00-18:00 Uhr*

Mi 22.02. *Aschermittwoch, großes Heringsschmausbuffet, ab 18:00 Uhr*

Sa 03.03. *Spitzbua Markus, Niederbayerns erfolgreichster Entertainer*

Sa 10.03. *Leo & The Rockmonsters, Rock'n Roll Oldies Live*

Fr 16.03. *Mojo Blues Band*

Fr 30.03. *Fredi Jirkal*

Sa 31.03. *Die Stehaufmandl*

Di 03.04 bis Mo 09.04. *Winterurlaub (Osterwoche)*

Fr 13.04. *Peggy & Meggy & Friends, Travestieshow*

Sa 14.04. *Peggy & Meggy & Friends, Travestieshow*

Fr 27.04. *Die Stehaufmandl*

Im Mai täglich frischer Marchfeld Spargel

Fr 11.05. *Johnny Favourit 'Maximum Rock'n Roll/ Rockabilly*

Sa 12.05. *Die Stehaufmandl*

Sa 02.06. *Die Stehaufmandl*

*Wir bitten um rechtzeitige, Telefonische Reservierung
Wenn nicht anders angegeben, Einlass ab 18:00 Uhr, Beginn ca. 20:00 Uhr*